

ORTSBEIRAT KARBEN – PETERWEIL

NIEDERSCHRIFT

der

**14. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates
am Donnerstag dem 19.02.2015 um 20.00 Uhr
im Albert – Schäfer – Haus**

<u>anwesend:</u>	Ortsbeirat			
	Börstler	Willi	Ortsvorsteher	SPD
	Hess	Hans-Jürgen	Schriftführer	SPD
	Gauterin	Eckhart		CDU
	Schwaab	Rosemarie		CDU
	Knak	Rainer	entschuldigt	Grüne
	Magistrat			
	Rahn		entschuldigt	CDU
	Stadtverordnete			
	Braun-Boß	Gabi	entschuldigt	SPD

**13 Bürger/innen
1 Pressevertreterin**

siehe auch Anwesenheitsliste

Beginn 20.05 Uhr

Der Ortsvorsteher begrüßte die Anwesenden.

Er teilte mit, dass die Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung den Ortsbeiräten zugesandt wurde.

Es wurde fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Es wurde der Antrag auf Abstimmung über die Tagesordnung gestellt.

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Top 1: Mitteilungen – Ortsvorsteher

- Die Neuverlegung der Wasser- u. Kanalleitungen in der Ysenburger Straße gehen gut voran.
- Der Nahkauf wird wohl in 1-2 Monaten geschlossen. Magistrat u. Ortsbeirat müssen sich Gedanken machen, wie in Zukunft die rd. 3.300 Petterweiler Bürger mit Lebensmitteln versorgt werden sollen. Die Ursache für die Probleme ist wohl die neuerliche Mieterhöhung auf 6.000.- €.

Top 2 Mitteilungen des Magistrats

- Siehe Stellungnahme des Magistrats im Anhang.

Top 3 Persönliche Vorstellung von Herrn Jürgen Werner, Polizeistation Bad Vilbel

Der Leiter der Bad Vilbeler Polizeistation hat sich für 2015 vorgenommen, die Ortsbeirats-sitzungen in den Gemeinden zu besuchen, die zu seinem Dienstbezirk gehören. Herr Werner möchte hier etwas Aufklärungsarbeit leisten, da seitens der Bürger eine gewisse Erwartungshaltung bzgl. der Polizei besteht. Die Türen der Station in Bad Vilbel stehen jedem offen. Nach dem alten Motto: Die Polizei, dein Freund u. Helfer.

Trotzdem Petterweil im „Speckgürtel“ Frankfurts liegt, ist der Ort im Vergleich mit Karben oder Bad Vilbel, relativ problemlos. Auf die Frage, wie sicher ist mein Dorf, gab Herr Werner ein paar Zahlen in die Runde.

- Im Jahr 2014 gab es 70 Straftaten im Ort, was weit unter dem Durchschnitt liegt.
- keine „harten“ Gewalttaten, 25 minderschwere Diebstähle, darunter eine Baumaschine u. 1 Fahrrad, 4 Einbrüche, 2 Sachbeschädigungen, 7 Körperverletzungen (incl. häuslicher Gewalt) aber keine sozialen Brennpunkte u. kleinere Delikte.
- Streife wird trotzdem regelmäßig gefahren um seitens der Polizei Präsenz zu zeigen.
- Opferberatung u. Kontaktherstellung zum „Weißen Ring“ oder psychologischen Beratung.
- Verkehrsunfallflucht spielt in Petterweil, anders als in Karben u. Bad Vilbel, keine Rolle. Sein Rat war, dass auch bei Bagatellschäden möglichst die Polizei zugezogen werden sollte, da durch die sehr guten labortechnischen Möglichkeiten erheblich zur Aufklärung beigetragen werden kann.
- Bei den wenigen Unfällen im Ort gab es keine größeren Verletzungen – nur Blechschäden.
- Je nach Situation werden nach dem Notruf 110 auch revierübergreifend Kollegen aus Frankfurt, Bad Homburg u. Friedberg hinzugezogen.
- Das Ordnungsamt bzw. die Stadtpolizei hat in Bezug auf Verkehrsdelikte u. Straftaten ebenfalls sehr viele Handlungsbefugnisse u. stehen den Bürgern auch bei Problemen jederzeit mit Rat u. Tat zur Seite.
- Zum Thema Sicherheit bei größeren Veranstaltungen liegt eine entsprechende Empfehlung der Polizei vor. Security-Personal wird nur benötigt, wenn seitens des Ordnungsamts entsprechende Anweisungen gemacht werden.

Ein Schwerpunkt seiner Ausführungen war das Thema „Präventionsarbeit“. Herr Werner hat zu diesem Thema eine Menge Flyer u. Info-Material zur Verfügung gestellt. Dieses Material sollte auch beim Ordnungsamt vorrätig sein um sie interessierten Bürgern weitergeben zu können. Hier nur ein paar Auszüge aus seinem Vortrag, die von allgemeinem Interesse waren.

- Fahrräder nach dem Kauf immer codieren lassen. Die Polizei u. das Ordnungsamt machen das kostenlos.
- Bürger können sich auch einen „Fein-Code“ vergeben lassen, der ähnlich der Steuer-Nr. ein Leben lang gültig ist u. auf allen persönlichen Wertgegenständen bis hin zum Teppich angebracht werden kann.
- Andere Themen waren die Alkohol-, Sucht-, Internetkriminalitäts-, Einbruchsprävention mit entsprechenden Beratungen. Wenn von Bürgern gewünscht auch vor Ort.
- Eine wichtige Präventionsmaßnahme sollte die Aufklärung von Senioren, wegen immer weiter zunehmenden Abzocken älterer Menschen durch Trickbetrügerbanden, sein.

Die Polizei würde hier auch Seniorenwohnheime oder Seniorennachmittage besuchen um entsprechende Aufklärungsarbeit zu leisten.

Sein Tipp für Angehörige! Sie sollten sich mit der Bank eines älteren Familienmitglieds in Verbindung setzen u. darum bitten, falls größere Barbeträge abgehoben werden sollen, die Familie zu benachrichtigen um Betrügereien zu verhindern.

Top 4 verschiedenes

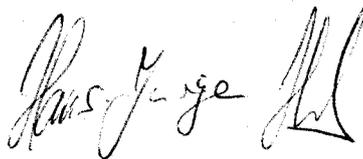
- Herr Börstler macht auf die alljährlichen Müllsammelaktionen aufmerksam, die am 27. u. 28. 02.15 in der Gemarkung Petterweil stattfinden werden. Siehe Anlage.
- Ein Thema, dass den Ortsbeirat schon vor längerer Zeit beschäftigt hat, ist der Knotengitterzaun, der sich teilweise immer noch in der Anpflanzung entlang des Riedbachs befindet. Diese Anpflanzung sollte eigentlich als Unterstand für diverses Niederwild dienen, dieser Unterstand aber durch den Zaun verhindert wird. Da im Moment die Natur noch ruht u. kein neuer Bewuchs stattfindet, wäre es z.Zt. nicht schwierig bzw. mit überschaubarem Arbeitsaufwand verbunden, diesen Missstand zeitnah zu beheben u. den Zaun zu entfernen.
- Eine Anwohnerin des ASH, die im Tulpenweg wohnt, fühlt sich durch nächtlichen Lärm, verursacht durch Veranstaltungen im Bürgerhaus, belästigt. Hier sollte eine entsprechende Belehrung der Veranstalter in den Mietverträgen sein, dass ab 23 Uhr Nachtruhe herrscht u. Lärmbelästigungen der Anwohner zu vermeiden sind.
Gleiche Bürgerin bittet darum, dass in der Sauerbornstraße in Höhe des Bürgerhauses eine Geschwindigkeitsmessung durchzuführen wäre, da in diesem Bereich zu schnell gefahren würde.

Die nächste OB-Sitzung mit Ortsbegehung wird auf den 25.04.15 terminiert.

Der Ortsvorsteher bedankt sich bei allen Anwesenden für die Zusammenarbeit u. beendet die Ortsbeiratssitzung um 21.30 Uhr



Ortsvorsteher
Willi Börstler



Schriftführer
Hans-Jürgen Hess